Medieninformation

futureSAX – die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen

Ihr Ansprechpartner
Hans Leonhardt

Durchwahl
Telefon +49 351 7999 7979
Telefax +49 351 7999 7980

presse@futureSAX.de*

06.03.2024

72 Bewerbungen für den Sächsischen Staatspreis für Gründen 2024

1. Korrektur

Am 4. März endete die Bewerbungsfrist für den Sächsischen Staatspreis für Gründen 2024. Der vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) ausgelobte Preis verzeichnete in diesem Jahr 72 eingehende Bewerbungen. Dabei stach besonders die Branche Informations-/Kommunikationstechnologie und Software mit 18 Bewerbungen hervor. Mehr als die Hälfte der Gründungsteams hat mindestens ein weibliches Teammitglied.

Für den mit insgesamt 50.000 Euro dotierten Sächsischen Gründerpreis konnten sich Einzelpersonen, Teams und junge Unternehmen mit innovativen Ideen oder Gründungsvorhaben bewerben. Die Prämierung der Preistragenden erfolgt am 19. Juni 2024 auf der Sächsischen Innovationskonferenz. futureSAX prüft nun die Einreichungen formal und erteilt dann die Zulassung für die weitere Jurybewertung.

Im Teilnehmendenfeld sind 13 Branchenbereiche vertreten, wobei Informations-/Kommunikationstechnologie und Software (25 Prozent), Dienstleistung/Services (20 Prozent), Energie/Umwelt sowie Life Science/Medizin/Gesundheit (jeweils 11 Prozent) den größten Anteil ausmachen. 26 Bewerbungen kommen aus dem ländlichen Raum, die restlichen 46 verteilen sich auf die Großstädte Dresden, Leipzig und Chemnitz.

Von den eingereichten Gründungen und Gründungsideen befinden sich knapp 28 Prozent in der Vorgründungsphase, die anderen Unternehmen gründeten zwischen 2021 und 2024. 39 Konzepte (54 Prozent) stammen von Gründerinnen oder Teams mit mindestens einem weiblichen Teammitglied.

Sachsens Wirtschafts- und Arbeitsminister **Martin Dulig** zeigt sich erfreut über die starke Beteiligung: »Der Sächsische Gründerpreis ist das Schaufenster unserer lebendigen Gründungsszene im Freistaat. Er macht

Hausanschrift:
futureSAX – die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen
Anton-Graff-Straße 20
01309 Dresden

www.futuresax.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zukunftsideen und schon realisierte Gründungen aus Sachsen sichtbar, gibt Zugang zu einem großen Unterstützernetzwerk mit über 12.000 Kontakten und lenkt das Interesse potenzieller Investoren auf die innovativen Vorhaben. Allein die Teilnahme am Wettbewerb ist also schon ein Gewinn für jede Gründerin und jeden Gründer. Ich drücke allen Bewerbern die Daumen, damit es nun mit einer der begehrten Nominierungen klappt und freue mich schon jetzt auf viele interessante Gespräche zur Preisverleihung auf der Sächsischen Innovationskonferenz am 19. Juni.«

Steffen Beer, Geschäftsführer der futureSAX GmbH, ergänzt: »Die diesjährigen Einreichungen zum Sächsischen Gründerpreis demonstrieren einmal mehr die Vielfalt und Stärke des sächsischen Innovationsökosystems über alle Branchen hinweg. Zudem zeigt sich, dass auch abseits der Großstädte viele innovative Ideen schlummern, die wir sichtbar machen wollen. Ich wünsche allen Gründenden viel Erfolg im Wettbewerb und viele neue Impulse im Netzwerk von futureSAX.«

So geht es weiter im Wettbewerbsverfahren

Im nächsten Schritt erhält die Fachjury, bestehend aus 100 Expert/-innen aus Sachsen und dem gesamten Bundesgebiet, die zugelassenen Bewerbungen. Sie bewertet die Einreichungen und gibt den Gründenden individuelles Feedback. Auf Basis der Bewertung werden die Nominierten ermittelt, welche Mitte April bekanntgegeben werden. Im Mai 2024 präsentieren sich die Nominierten einem weiteren Fachgremium, welches die Platzierten bestimmt. Die Gewinner des Sächsischen Gründerpreises werden auf der Sächsischen Innovationskonferenz am 19. Juni 2024 prämiert.

Alle nicht nominierten Gründenden haben ab Mitte April die Möglichkeit, sich am Wettbewerb um den futureSAX-Publikumspreis zu beteiligen. In einem öffentlichen Online-Voting können sie ihr Geschäftskonzept, mit Unterstützung der eigenen Community, auf das Podest heben.

Hintergrund: Der Sächsische Gründerpreis 2024

Mit dem Sächsischen Gründerpreis zeichnet der Freistaat Sachsen jährlich die besten innovativen Geschäftsideen und Gründungskonzepte aus. Der Wettbewerb ist branchen- und technologieoffen gestaltet und unterstützt Gründende sowie junge Unternehmen bei der Weiterentwicklung und Sichtbarmachung ihrer Idee oder ihres Geschäftskonzeptes. Der futureSAX-Publikumspreis bietet den nicht nominierten Teams eine zusätzliche Gewinnchance. Neben dem Zugang zum futureSAX-Netzwerk mit über 12.000 Kontakten aus Wissenschaft und Wirtschaft wartet ein Preisgeld von bis zu 50.000 Euro sowie eine begleitende Öffentlichkeitsarbeit auf die Prämierten.

Alle Preistragenden der vergangenen Jahre sind im Innovationsradar unter https://www.futuresax.de/kosmos/innovationsradar/ zu finden, der Rückblick auf die vergangenen Wettbewerbe findet sich hier: https://www.futuresax.de/gruenden/saechsischer-gruenderpreis/rueckblicke-saechsischer-gruenderpreis/

Presseservice:

Pressevertreter/-innen unterstützt futureSAX gern mit der Vermittlung von Interviewpartnern und »Best Practice«-Geschichten zum Gründerpreis, der Gründungsfinanzierung und vielen weiteren Themen aus dem sächsischen Innovationsökosystem.

Weiterführende Links:

Rückblick Sächsisches Gründerforum II 2023: https://www.futuresax.de/news/gruenderforum-ii-in-dresden/

Rückblick Sächsisches Gründerforum I 2024: https://www.futuresax.de/news/saechsisches-gruenderforum-i-2023/

Informationen zum Sächsischen Gründerpreis: https://www.futuresax.de/gruenden/saechsischer-gruenderpreis/

Übersicht erfolgreicher Finanzierungsrunden sächsischer Unternehmen: https://www.futuresax.de/kapital/erfolgreiche-finanzierungsrunden/

Medien:
Foto: futureSAX Logo